0/222

27.August 1938

Herrn Dr. Justin Thannhauser, 35 rue de Miromesnil, Paris 8

Sehr geehrter Herr Doktor,

Wie uns Herr Dr.Feilchenfeldt schreibt, ist es möglich, dass Sie uns für unsere grosse Delacroix-Ausstellung das Gemälde

"Tigre jouant avec une tortue"

zugehen lassen können. Die Dimensionen des vom Künstler signierten und 1862 datierten Bildes sind nach den Angaben von Herrn Dr. Feilchenfeldt 63 x 46 cm; Robaut reiht es mit der Nr.1352 bei 1858 ein.

Wir bitten Sie um gütige Mitteilung des Versicherungswertes und des Verkaufspreises, inbegriffen 10% Provision zu Gunsten des Zürcher Kunsthauses, damit wir die Versicherung "von Nagel zu Nagel" unverzüglich anmelden können, und um Uebersendung des Bildes unfrankiert, unversichert, an Kunsthaus Zürich, en douane à Zurich, auf den 20.September spätestens.

Es tut uns sehr leid, Sie bemühen zu müssen, wir hoffen aber, dass Sie Gelegenheit finden werden, die Ausstellung zu besuchen, die nach den bisherigen Zusagen recht schön werden kann, und dass Sie darin eine gewisse Kompensation finden werden. Verschiedene hiesige Sammler erkundigen sich schon jetzt, ob denn keine verkäuflichen Bilder und Zeichnungen in der Ausstellung erscheinen. Wir haben einstweilen ausschliesslich Werke aus Museen und Privatsammlungen und würden uns freuen, wenn doch das eine und andere Bild und einige Zeichnungen bei Anlass der Ausstellung in Zürich bleiben könnten. Vielleicht wissen Sie einige Quellen für gute verkäufliche Arbeiten, für deren Nennung wir Ihnen sehr verbunden wären. Die Ausstellung wird von Anfang Oktober bis gegen Ende November dauern.

Mit höflichen Grüssen, und verbindlichem Dank zum voraus für gütiges Entgegenkommen,

Ihr sehr ergebener

Direktor des Zürcher Kunsthauses